

## BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 08.03.2021  
in der Stadthalle (Stuttgarter Straße 2)

Beginn: 18:30 Uhr Ende: 19:37 Uhr

### §§ 16 – 24 öffentlich

### ANWESENHEIT

#### Vorsitz

Ortsvorsteher Hermann Kik (stimmberechtigt)

#### Mitglieder

Ortschaftsrätin Susanne Appenzeller

Ortschaftsrätin Monika Barner

Ortschaftsrätin Svenja Brunhorn

Ortschaftsrätin Susanne Diez

Ortschaftsrätin Claudia Hägele

Ortschaftsrat Jochen Herzog

Ortschaftsrat Erich Joachim

Ortschaftsrat Timo Just

Ortschaftsrätin Dr. Natalie Pfau-Weller

Ortschaftsrat Dr. Thilo Rose

Ortschaftsrätin Birgit Schweiger

Ortschaftsrat Siegfried Stark

ab 18:36 Uhr, vor Beschlussfassung § 18 ö

ab 18:35 Uhr, vor Beschlussfassung § 18 ö

#### Entschuldigt

Ortschaftsratt Marc Eisenmann

Ortschaftsrätin Gundis Henzler

Ortschaftsrätin Stefanie Hiller-Daginnus

Ortschaftsrat Stefan Kitzig

Ortschaftsrätin Christine Schwarzbauer

aus gesundheitlichen Gründen verhindert

aus privaten Gründen verhindert

aus privaten Gründen verhindert

aus privaten Gründen verhindert

aus privaten Gründen verhindert

#### Schriftführer/in

Frau Jana Reichle (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

**Bekanntgabe von Beschlüssen**

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 01.02.2021 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

**Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet**

Keine Wortmeldungen.

**Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen  
zur Sanierung von Schießanlagen der Schützenvereine  
in Kirchheim unter Teck**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 13

Beim Gemeinderat wird beantragt:

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
4 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zur Aufhebung des Sperrvermerks in Höhe von 33.600 Euro (Sachkonto 43180000, Kostenstelle 40305600) und Gewährung eines Zuschusses in gleicher Höhe zur Sanierung der 25 Meter-Anlage des TSV Ötlingen 1895 e.V.
2. Gewährung eines Zuschusses zur Sanierung der 50 Meter-Anlage des TSV Ötlingen 1895 e.V. in Höhe von 21.626 Euro (Sachkonto 43180000, Kostenstelle 40305600) im Haushaltsjahr 2022.

**Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes  
der Stadt Kirchheim unter Teck  
- Vorstellung des Entwurfs  
- Freigabe für die Beteiligung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 13

Beim Gemeinderat wird beantragt:

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

12 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung  
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom geplanten Prozess zur Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Kirchheim unter Teck, wie in der Sitzungsvorlage GR/2021/028 dargestellt.
2. Auftrag an die Verwaltung, auf der Basis der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2021/028 einen Beteiligungsprozess durchzuführen. Die Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Kirchheim unter Teck ist anschließend den Gremien zur finalen Beschlussfassung vorzulegen.

-----

Zusage des Ortsvorstehers, die Einbindung des Ortschaftsrates im weiteren Prozess zur Fortschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes mit der Verwaltungsspitze zu klären.

**Bildung von Ermächtigungsüberträgen im  
Haushaltsjahr 2020**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 13

Beim Gemeinderat wird beantragt:

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

13 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

1. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 220.000 Euro für die Kanalisation Seestraße (Investitionsauftrag 709538045003, Sachkonto 78720000). Als Deckung stehen Mittel beim Kindergartenneubau Nabern (Investitionsauftrag 702365045003, Sachkonto 78710000) zur Verfügung.
2. Zustimmung zur Bildung der Ermächtigungsüberträge im Zuge des doppeljährigen Jahresabschlusses 2020:
  - 2.1 im Ergebnishaushalt 138.525 Euro
  - 2.2 im Finanzhaushalt 14.940.486 Euro
3. Zustimmung zur Bildung einer Rückstellung für unterlassene Instandhaltungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2020.
  - 3.1 im Sachgebiet Hochbau 334.000 Euro
  - 3.2 im Sachgebiet Tiefbau 288.500 Euro

**§ 21 öffentlich**

OROE 08.03.2021  
GR/2021/016

**Änderung der Polizeiverordnung gegen  
umweltschädliches Verhalten, Belästigung  
der Allgemeinheit, zum Schutz der öffentlichen  
Grün- und Erholungsanlagen, zur Rattenbekämpfung  
und über das Anbringen von Hausnummern**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 13

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2021/016.

**Entscheidung über die Unterzeichnung des  
Städteappells der Internationalen Kampagne zur  
Abschaffung von Atomwaffen (ICAN)**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 13

Beim Gemeinderat wird beantragt:

**Beschluss**

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

12 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme  
0 Enthaltungen  
0 Nicht abgestimmt

1. Die Stadt Kirchheim unter Teck unterstützt und unterzeichnet den Städteappell der Internationalen Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen (ICAN) mit folgendem Wortlaut:

*„Unsere Stadt ist zutiefst besorgt über die immense Bedrohung, die Atomwaffen für Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt darstellen. Wir sind fest überzeugt, dass unsere Einwohner und Einwohnerinnen das Recht auf ein Leben frei von dieser Bedrohung haben. Jeder Einsatz von Atomwaffen, ob vorsätzlich oder versehentlich, würde katastrophale, weitreichende und lang anhaltende Folgen für Mensch und Umwelt nach sich ziehen. Daher begrüßen wir den von den Vereinten Nationen verabschiedeten Vertrag zum Verbot von Atomwaffen 2017 und fordern die Bundesregierung zu deren Beitritt auf.“*

2. Auftrag an die Verwaltung, den Text des Appells auf geeignete Weise gut sichtbar auf der Website der Stadt Kirchheim unter Teck zu veröffentlichen.



**§ 23 öffentlich**

OROE 08.03.2021  
GR/2021/037

**Änderung der Satzung zum Schutz von Bäumen  
und Baumbeständen in der Großen Kreisstadt  
Kirchheim unter Teck (Baumschutzsatzung)**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 18  
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 13

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2021/037.

**Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten**

- OV OE 1. Ausführlichkeit der Ausführungen unter Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten und Verschiedenes

OV Kik (ÖBI) verweist auf einen Artikel zur Verabschiedung vom BM Fritz in Großbettlingen. Dort sei zu lesen gewesen, dass bei ihm die Tagesordnungspunkte „Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten“ und „Verschiedenes“ einen großen Stellenwert eingenommen hätten. Dies entspreche der Handhabung in Ötlingen.

- OV OE 2. Genehmigung des Nachtragshaushalts für das Haushaltsjahr 2021 durch das Regierungspräsidium Stuttgart  
340  
341

OV Kik (ÖBI) berichtet, dass der Nachtragshaushalt 2021 mittlerweile vom Regierungspräsidium genehmigt worden sei und somit vollzogen werden könne. Die Interimszeit sei beendet.

- OV OE 3. Verwendung von Mitteln aus dem Budget Stadtbildgestaltung für Ötlingen im Haushaltsjahr 2021  
350  
351

OV Kik (ÖBI) verweist auf die Überlegungen zur Verwendung des Stadtbildgestaltungsbudgets im Haushaltsjahr 2021. Er habe bereits in der letzten Sitzungsrunde um Rückmeldungen zu den vorgeschlagenen Maßnahmen gebeten (vgl. Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.02.2021, § 15 Ziffer 3 ö). Bislang seien keine Rückmeldungen aus dem Gremium bei ihm eingegangen. Die Sanierung des Egerthäusles sei mit 1.000 Euro vorgesehen. Für die Neugestaltung der Ostseite an der Ötlinger Bahnhofsunterführung rechne er mit rund 6.000 Euro. Er verweist auf einen Teckboten-Artikel zur Graffitiaktion an der Westseite im letzten Jahr.

**Auf die Anlage zum Protokoll (Teckboten-Artikel) wird verwiesen.**

Zudem seien für eine Hommage am Kegelesbach 3.000 Euro vorgesehen. Ob diese tatsächlich benötigt werden oder ob die Abrechnung über das Budget zum Sanierungsgebiet laufe, sei aktuell noch unklar. Somit blieben in jedem Fall noch 5.000 Euro für kurzfristige sowie unvorhergesehene Maßnahmen im Stadtbildgestaltungsbudget. Er bittet um Benennung möglicher weiterer Vorhaben. Für die kommende Sitzungsrunde sei eine Sitzungsvorlage zur formellen Beschlussfassung über die Maßnahmen geplant.

- OV OE 4. Aktueller Sachstand zum Bauabschnitt 2b im Rahmen des Sanierungsgebiets Ortsmitte Ötlingen  
350  
351  
352

OV Kik (ÖBI) gibt den aktuellen Zeitplan für die Realisierung des Bauabschnittes 2b im Rahmen des Sanierungsgebiets Ortsmitte Ötlingen wieder. Die Ausschreibung laufe noch bis 26.02.2021. Die Submission sei

für den 16.03.2021 vorgesehen. Der Baubeginn solle nach den aktuellen Planungen noch im April 2021 liegen. Entsprechende Anliegerinformationsveranstaltungen seien für 20. und 22.04.2021 geplant. Inwiefern die Veranstaltungen in Präsenz möglich seien, sei von der weiteren Entwicklung der Pandemie-Lage abhängig. Eine Überlegung sei die Nutzung der katholischen Kirche beziehungsweise des katholischen Gemeindehauses. Dies setze jedoch eine Freigabe der Räumlichkeiten durch die Kirche voraus. Seines Erachtens könnten in den Räumlichkeiten rund 50 Personen nach Voranmeldung teilnehmen. Wenn keine Präsenzveranstaltung möglich sei, werde auf ein Videoforum ausgewichen.

OV OE 5. Tiefbaumaßnahmen in Ötlingen in 2021

220  
223

OV Kik (ÖBI) berichtet von verschiedenen Tiefbaumaßnahmen, die dieses Jahr in Ötlingen geplant seien. Darunter Maßnahmen zur Instandsetzung der Umleitungsstraße Warth und Uracher Straße. Die mit höchster Priorität versehenen Punkte seien in 2021 im Budget enthalten. Auch seien weitere Arbeiten am Lauterbegleitweg vorgesehen. Die Firma Staudenmaier sei mit der Umsetzung beauftragt worden. Zudem geht er auf eine vorgesehene Randsteinabsenkung an der Kreuzung zur Zollernstraße ein. Diese sei im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens Tobel-Zoller-Halde zugesagt worden in Verbindung mit der Instandsetzung einer Straßenabsenkung im südlichen Straßenbereich. Entsprechende Mittel seien in diesem Jahr ebenfalls im Budget enthalten.

OV OE 6. Inbetriebnahme und Einweihung der Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle

350  
352

OV Kik (ÖBI) berichtet vom aktuellen Sachstand. Er habe der Verwaltungsspitze die Überlegungen zu einer zweistufigen Einweihung vorgelegt. Diese seien laut OB Dr. Bader und EBM Riemer in Ordnung. Hinsichtlich der Inbetriebnahme der Halle befinde er sich im Gespräch mit Herrn Weimer (Gebäude und Grundstücke, Projektleitung). Er berichtet, dass eine Inbetriebnahme im Juni 2021 realistisch sei. Wichtig sei noch eine Schulung der Nutzerinnen und Nutzer. Er geht davon aus, dass die offizielle Belegung zum Ende der Sommerferien erfolgen könne. Auch sei er bereits mit Frau Keppeler (Öffentlichkeitsarbeit) in Kontakt. Frau Keppeler (Öffentlichkeitsarbeit) sei Mediengestalterin und werde den Flyer zur Geschichte der Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle gestalten. Hierfür sei am 29.03.2021 ein Termin in kleinerer Runde vorgesehen. Er bedankt sich bei Frau Reichle (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit) sowie Frau Keppeler (Öffentlichkeitsarbeit) für die schnelle Reaktion auf das Anliegen.

OV OE 7. Personelle Aufstockung des Gemeindevollzugsdienstes der Stadtverwaltung Kirchheim unter Teck

240  
243  
244  
330  
331

OV Kik (ÖBI) berichtet aus der Sitzung des Gemeinderates vom 10.02.2021 (§ 15 ö, Sitzungsvorlage GR/2021/003) zur Entscheidung über die Aufstockung des Gemeindevollzugsdienstes. Die in der Diskussion vorgebrachten Argumente gegen 450 Euro-Jobs halte er für ideologisch und könne er nicht nachvollziehen. Die Stellenausschreibung sei mittlerweile angelaufen. Er betont, dass die Kontrolle von Regelungen ihm ein Herzensanliegen sei. Beispielhaft verweist er auf aktuelle Parkverstöße in der Isolde-Kurz-Straße oder im Bereich Volksbank/Bonus Markt. Einzelne

Fahrzeuge würden die dortigen Parkplätze dauerhaft belegen.

- OV OE 8. Ausschreibung für die Errichtung eines Denkmals als Hommage an den  
130 Kegelesbach in der Ortsmitte Ötlingen  
133
- OV Kik (ÖBI) verweist auf die Beschlüsse in der Sitzung des Ausschusses für Infrastruktur, Wirtschaft und Umwelt vom 09.12.2020 (§ 40 ö, Sitzungsvorlage IWU/2020/032) zur Hommage an den Kegelesbach. Die Ausschreibung befinde sich aktuell in der Feinabstimmung. Die Jurysitzung sei am 06.04.2021 oder am 17.06.2021 vorgesehen. Die Verwaltung wollte den Termin tagsüber abhalten. Angesichts der eingebundenen Ehrenamtlichen habe er jedoch um einen Abendtermin gebeten.
- OV OE 9. Brandschutzmaßnahmen an der Eduard-Mörrike-Schule in Ötlingen  
230  
232
- OV Kik (ÖBI) weist auf die Anfragen von OR Dr. Rose (CDU) und OR Eisenmann (SPD/UBL) in der letzten Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 01.02.2021 (§ 7 ö, Sitzungsvorlage IWU/2021/004) hin. Es sei bei der generellen Vergabe um die Brandschutzmaßnahmen an der Eduard-Mörrike-Schule in Ötlingen gegangen. OR Dr. Rose (CDU) habe gefragt, weshalb Brandschutzmaßnahmen nötig seien, nachdem das ehemalige Hauptschulgebäude vor rund sieben Jahren saniert worden sei. Diese Frage werde bei einem gemeinsamen Workshop von Rat und Verwaltung beantwortet. OR Eisenmann (SPD/UBL) habe sich für die beiden baulichen Rettungswege interessiert. Er erklärt, dass in jedem Fall zwei gesicherte bauliche Rettungswege entstehen werden.
- Rettungsweg 1 – Treppenhaus
  - Rettungsweg 2 – z.B. Außentreppe (wird im Workshop besprochen).
- OV OE 10. Verschönerung von Stromkästen in Ötlingen  
130  
133
- OV Kik (ÖBI) verweist auf die Anregung von ORin Barner, die Stromkästen in der Stadt künstlerisch zu gestalten, in der Sitzung des Ortschaftsrates Ötlingen vom 28.09.2020 (§ 39 Ziffer 10 ö). Dieselbe Idee habe StRin Bur am Orde-Käß (Grüne) im Rahmen der Sauberkeitsdiskussion im Gemeinderat geäußert. OB Dr. Bader habe daraufhin zugesagt, dies im Rahmen der Kampagne „Mach mit! Für ein sauberes Kirchheim“ umzusetzen. Er habe daraufhin die Anregung von ORin Barner (ÖBI) nochmals bei der Verwaltungsspitze adressiert. Die Chance, dass das Thema angegangen werde, sei durch die Kampagne gestiegen.
- OV OE 11. Mangelhafte Einbindung und Information des Ortschaftsrates Ötlingen durch  
OB die Verwaltung  
350  
351
- OR Herzog (SPD/UBL) bemängelt den Informationsfluss von Seiten der Stadtverwaltung in Richtung Ortschaftsrat. Es würden Dinge passieren, von denen die Ortschaftsräte nichts wüssten. Er verweist beispielsweise auf die Fällung des Baumes in der Stuttgarter Straße oder den Baubeginn im Ginsterweg/Tobelstraße. Nachdem es sich beim Neubau um ein heiß diskutiertes Thema gehandelt habe und handle, hätte er sich eine offizielle Information durch die Stadtverwaltung zum Start der Arbeiten gewünscht. Gerne wäre er gegenüber der Bevölkerung bei entsprechenden Nachfragen

sprechfähig.

OV Kik (ÖBI) erklärt, dass er sich nicht äußern werde, nachdem ein Rechtsanwalt im Spiel sei. Er werde das Thema mitnehmen und dem Ortschaftsrat eine abgestimmte Aussage zukommen lassen. Zu der Baumfällung sei eine Pressemitteilung veröffentlicht worden. Diese sei dem Ortschaftsrat auch direkt zugeleitet worden.

OR Herzog (SPD/UBL) moniert, dass er nicht mehr wisse als die Bevölkerung. Beim Ginsterweg wolle er nicht inhaltlich diskutieren. Wichtig sei ihm eine Information, wenn vor Ort etwas Sichtbares passiere, sodass er für Nachfragen gewappnet sei. Es sei schlecht, wenn er als gewählter Vertreter nicht sprechfähig sei. Eine Information fände er „mehr als in Ordnung“. Zumal OB Dr. Bader der große Verkünder des öffentlichen Umgangs mit Informationen gewesen sei. De facto passiere dies jedoch nicht. OB Dr. Bader informiere seines Erachtens nicht genug.

OV Kik (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.

OV OE 12. Pflöcke auf einer Wiese in unmittelbarer Nähe von Lauter und Kegelesbach

OR Joachim (ÖBI) erklärt, dass er die Lauter entlang gegangen sei. Wenn man den Kegelesbach überquere, sei links eine große Wiese mit Obstbäumen. Dort stünden große Pflöcke. Er fragt was der Hintergrund sei.

OV Kik (ÖBI) sichert eine Überprüfung zu.

Gez.  
Reichle